

Rose Ausländer

Lichtkraft

Ein Leben in Gedichten und Musik

Rose Ausländer (1901 – 1988) ist eine der größten deutsch-jüdischen Lyrikerinnen des 20. Jahrhunderts.

Schreiben wurde ihr Leben, Überleben. Sie findet eine Zuflucht im Wort, ihr zentrales Interesse, das lyrische Erlebnis, öffnet Türen zur Welt, zum Leben, zu den Menschen, zu sich selbst.

Ihre Poesie „atmet im Königreich der Luft“, ihre Worte öffnen neue Räume durch Beschränkung auf Wesentliches.

Das Programm „Lichtkraft“, von Jutta Hoppe konzipiert, umspannt mit ausgewählten Gedichten und biographischen Aussagen das Leben der Dichterin.

Der „Raum für ein Gedicht, in dem man atmen kann“ wird intensiviert und belebt mit Klängen und Musik.

Kompositionen von J.S.Bach, sowie Improvisationen auf Violoncello, Viola und Violine geben dem Programm seine besondere Note.



Rezitation, Violine, Viola – Jutta Hoppe



Violoncello – Matthias Müller